

Blasrohrschießen - Technische Daten

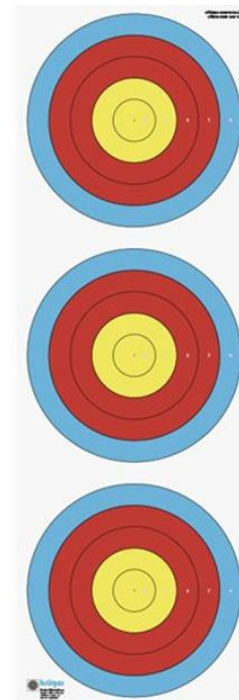
Entfernung: 7m (Erwachsene), 5m Schüler (7 bis 10 Jahre)

Blasrohrlänge: 1m – max. 1,7m

Rohrdurchmesser: 10mm, 14mm, 16mm



Typ. Pfeile von Blasrohre
Mahler



Blasrohrschießen - Pusten

- Tief einatmen und das Mundstück danach fest an den Mund pressen.
(aber Vorsicht: Nicht den Pfeil einsaugen!)
- Der Luftausstoß muss möglichst „explosionsartig“ erfolgen.
Damit die Luft ungehindert hinter den Pfeil kommen kann, muss der Mund wie beim „Kirscherspucken“ geöffnet sein.
- Beim Luftausstoß muss der Bewegungsreflex des Körpers so klein wie möglich gehalten werden (viele neigen zu einer automatischen Vorwärtsbewegung, diese muss man unterbinden).
- Beim Pusten immer das maximale Lungenvolumen nutzen
(keine Dosierung).

Blasrohrschießen - Zielen

1. Ansatz zum Zielen:

Auge auf Zielscheibe fokussieren

→ Scheinbares Bild von
2 Blasrohren

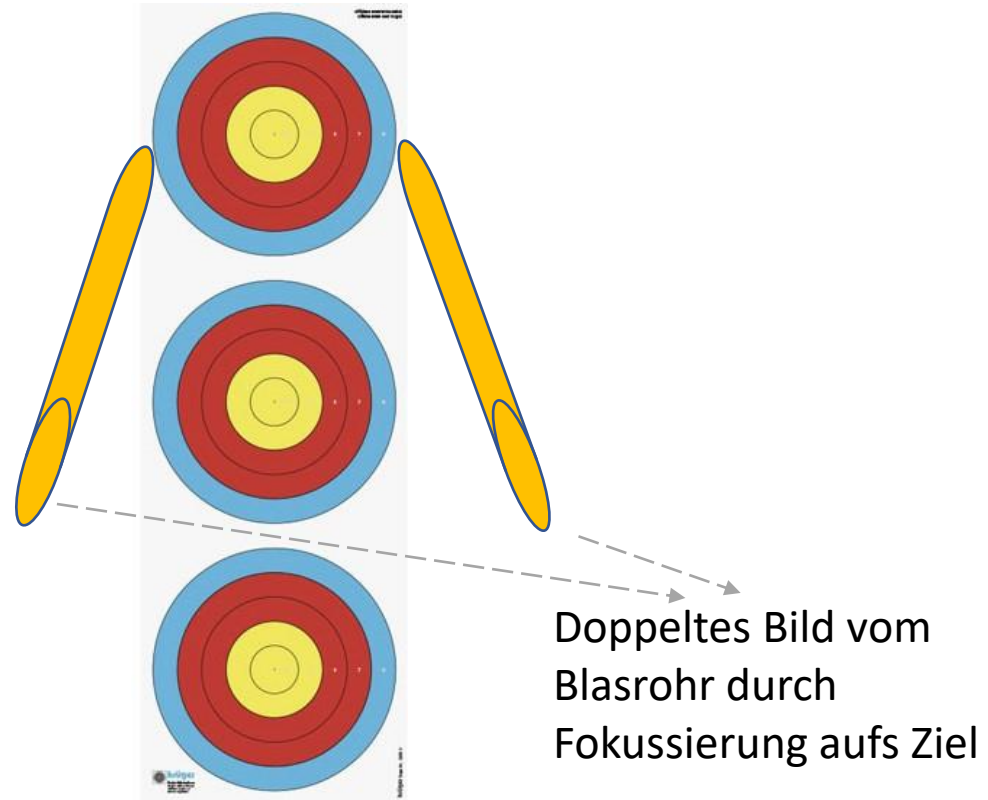
Ziel mittig dazwischen anordnen

Je nach Lage der Treffer:

→ **Trefferbildverlagerung**

Je nach Stärke des Luftausstoßes kann eine Anpassung des Zielbildes nach unten oder oben notwendig sein.

Liegt die Trefferlage links oder rechts vom Zentrum muss dementsprechend nachkorrigiert werden.

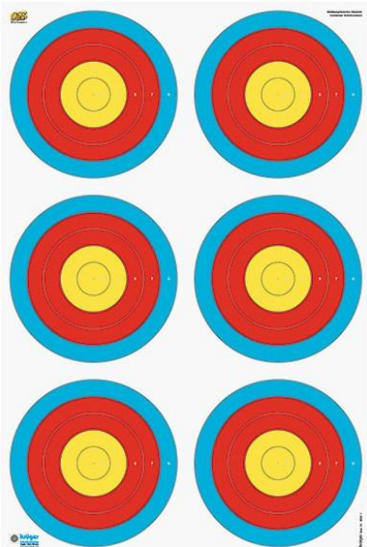


Blasrohrschießen - Wettkampf

Entfernung: 7m (Erwachsene), 5m Schüler (7 bis 10 Jahre)

Wertung: 60 Pfeile in 10 Passen à 6 Pfeile
(Pause nach 30 Pfeilen)

Wertungsstufen: 10, 9, 8, 7, 6, Miss(0)



Doppelreihige Scheibenaufgabe des DSB
1 Pfeil pro Spot

(Scheibenaufgabe der Fa. Krüger)